



Protokoll

zur 18. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Gadsdorf
am Donnerstag, dem 26.01.2017 um 19:30 Uhr,
im Gemeinderaum, Gadsdorfer Straße 14, 15838 Am Mellensee OT Gadsdorf

Öffentlicher Teil

Beginn: 19.30 Uhr **Ende:** 21:15 Uhr

Teilnehmer: Herr Hürdler Herr Robbe Herr Koch

Entschuldigt: keiner

Unentschuldigt: keiner

Vorzeitiges Verlassen keiner

Vorübergehendes Verlassen: keiner

Namen erschienener Personen, die zur Sitzung eingeladen worden sind:

keiner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Zu 01. Eröffnung und Begrüßung

Herr Hürdler eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 02. Anträge zur Tagesordnung

Es wurde der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt (TOP) Nr. 8 die *Beratung zur Aktualisierung des Entwurfes des Leitkonzeptes der Gemeinde Am Mellensee* aufzunehmen. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Der TOP *Sonstiges* wird TOP 9.

Zu 03. Einwendungen zur Niederschrift der 17. Sitzung

Es gab keine Einwendungen zur Niederschrift der 17. Sitzung.

Zu 04. Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

Herr Koch als Ortsbeiratsmitglied hinterfragte jedoch, ob in Gadsdorf öffentliche/private Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zur Verfügung stehen. Es wird derzeit eine Ausgleichsfläche zur Pflanzung von 60 Bäumen gesucht.

Im Gespräch waren zur Ortsbeiratssitzung die Wiederbepflanzung des Feldweges zwischen *Zum Kietz* und dem *Nachtbuchtweg* bzw. der *Nachtbuchtweg* selber.

Um eine entsprechende Information der Gemeindeverwaltung wird gebeten.

Zu 05. Information zu den gegebenen Antworten der Gemeindeverwaltung zu den gestellten Fragen aus der Niederschrift der 17. Sitzung

Die dem Ortsbeirat mit Schreiben vom 05.12.2016 (übergeben am 18.01.2017) erteilte Antwort auf die Anfrage, warum er nicht unterrichtet wurde, dass die von ihm zum Fest der Vereine vorgeschlagenen beiden Personen zur Auszeichnung als „Verdienstvoller Ehrenamtlicher“ nicht bedacht wurden, ist mit Befremden zur Kenntnis genommen worden.

Zum einen wurde damit auch nicht die gestellte Frage beantwortet, warum der Ortsbeirat gar keine Information über die Ablehnung erhielt. Er erfuhr es nur aus der Tatsache heraus, dass zum Fest der Vereine diese beiden Personen nicht ausgezeichnet wurden. Zum anderen erzeugt die gegebene Auskunft, die nur auf formal-rechtliche Regelungen abgestellt ist, den Eindruck, dass damit die materiell-rechtlichen Ablehnungsgründe auch nicht nichtöffentlich dem Ortsbeirat zur Kenntnis gegeben werden sollen. In der Tat, die Gemeindevertreter sind nicht angehalten, ihre Entscheidungen zu begründen. Das zeugt jedoch von keiner vertrauensvollen Zusammenarbeit.

Das breit propagierte Miteinander der Kommunalpolitik im Interesse der Bürgerinnen und Bürger – auch dargelegt im Entwurf des Leitkonzeptes – wird damit völlig konterkariert. Anspruch und Wirklichkeit klaffen wie so oft weit auseinander.

Nicht ein einziger – auch von den Gadsdorfern gewählter Politiker der Gemeindevertretung Am Mellensee war zur Sache vor Ort und suchte im Vorfeld das Gespräch mit dem Ortsbeirat. Umso befremdlicher wirkt daher die Entscheidung, die beiden vorgeschlagenen Personen abzulehnen. Es legt sich darüber hinaus auch der Eindruck, dass die Gemeindevertretung gar nicht im Bilde ist über die tatsächlichen aktuellen Befindlichkeiten der Bürgerinnen und Bürger hier vor Ort in Gadsdorf. Die Errichtung der Windkraftanlagen so dicht am Dorf bleibt weiterhin das allbeherrschende Thema – auch wenn es anderswo schon zu den Akten gelegt scheint.

Zu 06. Diskussion zu den Schwerpunktthemen 2017

Der Ortsbeirat stellt folgende Schwerpunktthemen für 2017 in den Mittelpunkt seines Handelns:

- Durchführung der im Veranstaltungskalender 2017 ausgewiesenen Veranstaltungen,
- Einsatz gegen die Errichtung weiterer Windkraftanlagen in unmittelbarer Ortsnähe und im Naturschutzgebiet der Torfstiche,
- Einsetzen für den Bau einer Fahrzeughalle und die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die FFW Gadsdorf,
- Ersatzneubau der Bushaltestelle am Nachtbuchtweg,
- Straße *Zum Kietz* – Weiterbau der Entwässerungsmulden bis in Höhe *Zum Kietz 1*,
- Bau eines Gehweges zum Friedhof,
- Errichtung einer halbanonymen Urnengemeinschaftsanlage gemäß Beschluss der Gemeindevertretung,
- Grundbuchliche Sicherung der Wegeführung zwischen dem Dorfkern und der Festwiese,
- Erarbeitung einer dorfeinheitlichen Straßenbeleuchtungskonzeption durch die Gemeindeverwaltung, um im Anschluss ggf. private Initiativen zu unterstützen,
- Fortschreiben des Flächennutzungsplanes hinsichtlich des Ausweises weiterer Wohnbaupotentiale,
- Installation des Abwasseranschlusses in der Küche und der Außentoilette im Gemeindehaus.

Zu 07.: Auswertung der letzten Gemeindevertretersitzung und Treffen der Ortsvorsteher mit dem Bürgermeister

Herr Robbe informierte über die Inhalte des Treffens der Ortsvorsteher mit dem Bürgermeister am 18.01.2017. Es gab hierbei Informationen zur Haushaltssituation, dass nunmehr vordergründig die Schwerpunktthemen aus 2016 abzuarbeiten sind. Diskussionen wurden auch zum Entwurf des Leitkonzeptes geführt.

Eine zentrale Weihnachtsfeier für die Senioren, wie von der Gemeindeverwaltung angeregt, wurde von den Ortsvorstehern nicht befürwortet.

Darüber hinaus ist die Frage erörtert worden, wie es mit dem *Fest der Vereine* weiter gehen soll.

Die Ortsvorsteher brachten ihre ortsspezifischen Anliegen vor.

Zu 08. Beratung zur Aktualisierung des Entwurfes des Leitkonzeptes der Gemeinde Am Mellensee

Der Ortsbeirat Gadsdorf bezieht zu den 10 Handlungsschwerpunkten zur Umsetzung des Leitbildes im Entwurf des Leitkonzeptes der Gemeinde Am Mellensee wie folgt Stellung:

1. Entwicklung der Gemeinde Am Mellensee als Einheit

Nach Auffassung des Ortsbeirates Gadsdorf ist es in der Praxis kaum darstellbar, dass Ortsbeiräte sich auch in die Ideenfindung benachbarter Orte der Gemeinde einbringen und Beschlussvorschläge der Gemeindevertretung unterbreiten. Allenfalls können nur gemeinsam Themen angegangen werden, die für zwei oder mehrere Ortsteile gleiche Schnittmengen aufweisen – wie z. B. die seinerzeit beabsichtigte Errichtung einer Miniaturwelt in Saalow, die die Nachbardörfer stark tangiert hätte.

Der im Leitkonzept propagierte Schulterschluss örtlicher Vereine mit benachbarten Vereinen lässt sich auf den Heimatverein Gadsdorf e. V. bezogen kaum realisieren. Diejenigen, die das Vereinsleben befeuern, sind an der Grenze ihrer Leistungsfähigkeit angelangt; neues Personal rückt leider nicht nach. Das dürfte in anderen Vereinen auch nicht andersartig gelagert sein.

2. Weiterentwicklung der Wohnfunktion

Hier wird auf die Zuarbeit des Ortsbeirates aus dem Jahr 2015 an die Gemeindeverwaltung verwiesen zu versuchen, diesbezüglich entsprechende Änderungen in den FNP einzuarbeiten, um weitere Wohnbaupotentiale erschließen zu können.

Anmerkung:

In 2016 konnte trotz Einschaltens des Petitionsausschusses des Landtages in letzter Instanz eine Gadsdorfer Familie auf dem elterlichen Grundstück nicht bauen, da das deutsche Baurecht es nicht zuließ. Ein Fakt, der den Bürgerinnen und Bürgern nicht mehr vermittelbar ist und tiefstes Unverständnis gegenüber der Politik als Gesetzgeberin hervorruft – zumal Windkraftanlagen in unmittelbarer Nähe von Wohnbebauungen und in Reichweite von Naturschutzgebieten errichtet werden dürfen.

3. Umfassende Stärkung der Erholungsfunktion und eines sanften Tourismus

Dieser Punkt wird durch die Errichtung der Windkraftanlagen in unmittelbarer Nähe zum Dorf und zum Naturschutzgebiet *Torfstiche* konterkariert. Darüber hinaus fehlt für einen sanften Tourismus oftmals die Infrastruktur – z. B. ein ausgebautes Radwegenetz. Gadsdorf ist hier völlig abgekoppelt.

4. Erhalt und Ausgestaltung der Arbeitsfunktion

Aus Sicht des Ortsbeirates fehlt in den Ausführungen der Hinweis auf das Wie – wie ist z. B. der volkswirtschaftliche Sektor in der Gemeinde Am Mellensee zu erhalten? Die im Leitkonzept gegebenen Hinweise werden als zu allgemein erachtet.

5. Zeitgemäße Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur

Die hier gegebenen Ausführungen sind allseits bekannt. Im Leitkonzept wird kein Hinweis gegeben, wie die Umsetzung erfolgen könnte. Die Kernfrage der Finanzierung bleibt völlig offen bzw. wird erst gar nicht angesprochen.

6. Erhalt der historisch interessanten Ortsbilder, Verbesserung und Pflege des Wohnumfeldes und der innerörtlichen Grünanlagen.

Der Ortsbeirat ist der Auffassung, dass diesem Anspruch durch die vielfältigen Aktivitäten des Heimatvereins Gadsdorf e. V., der FFW Gadsdorf, des Ortsbeirates – aber auch privater Initiativen der Bürgerinnen und Bürger schon seit vielen Jahren nachgekommen wird.

Begrüßt werden die angesprochenen Punkte der öffentlichen Anerkennung dieser Leistungen durch die Gemeinde – aber auch eine materielle Unterstützung.

7. Wahrung der unverwechselbaren Eigenheiten von Natur und Landschaft in der Mellenseeregion und Verbesserung deren Zugänglichkeit

Bereits mehrfach erwähnt, zerstört die Errichtung der Windkraftanlagen massiv die Eigenheiten von Natur und Landschaft in unmittelbarer Nähe von Gadsdorf.

8. Wahrung von Traditionen, einem reichhaltigen Dorfleben und Umsetzung neuer Ideen für alle Generationen

Der Ortsbeirat ist auch hier der Auffassung, dass diesem Anspruch durch die vielfältigen Aktivitäten des Heimatvereins Gadsdorf e. V., der FFW Gadsdorf, des Ortsbeirates – aber auch privater Initiativen der Bürgerinnen und Bürger schon seit vielen Jahren entsprochen wird.

9. Einbindung der Gemeinde Am Mellensee in die Region/Nachbargemeinden

Dieser Punkt ist nach Auffassung des Ortsbeirates Aufgabe der Gemeindeverwaltung.

10. Kommunalpolitik für und mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Die auch von den Gadsdorfern gewählten Vertreter in der Gemeindeverwaltung sollten von Zeit zu Zeit durch Vor-Ort-Termine ihren Kenntnisstand über die aktuellen Gegebenheiten in den einzelnen Dörfern erweitern.

Das Interesse der Bürgerinnen und Bürger – zumindest in Gadsdorf – hält sich an der Kommunalpolitik sehr in Grenzen; seit Mai 2016 war kein einziger Bürger mehr zur Sitzung des Ortsbeirates erschienen – obwohl die Themen – wie z. B. das Leitkonzept – rechtzeitig bekannt gemacht wurden.

Zu 09. Sonstiges

Der voraussichtlich nächste Sitzungstermin ist der 23.03.2017 um 19:30 Uhr.

Hürdler
Ortsvorsteher